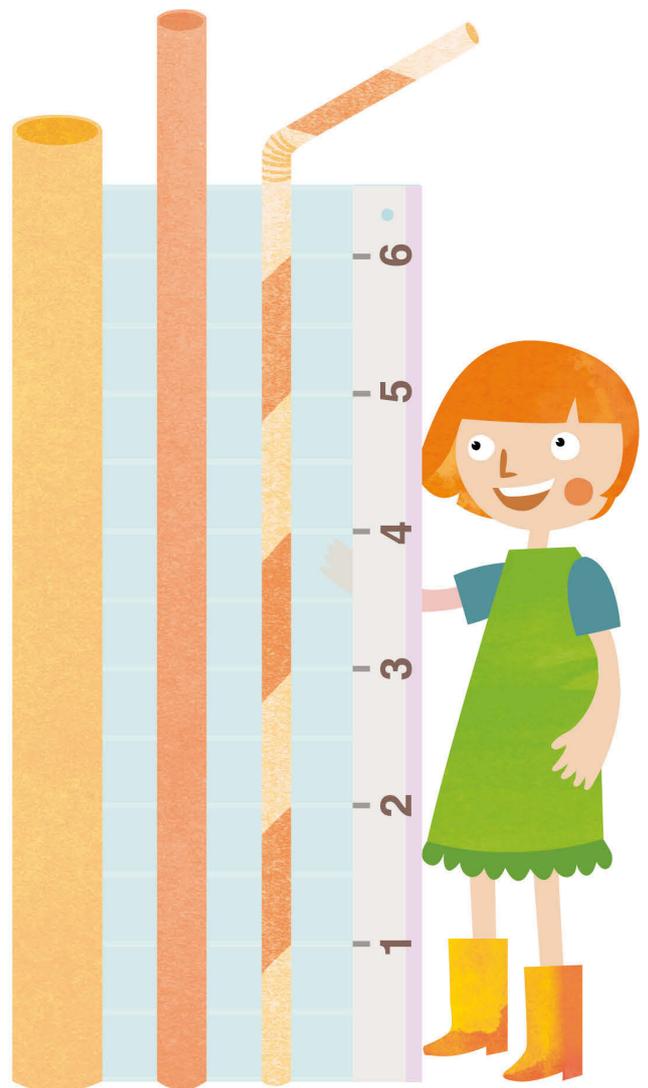


👤 Arbeitsblatt „Wasser kann klettern“

Dass Wasser „klettert“, kann man vielerorts beobachten: zum Beispiel an den Hosenbeinen, die in eine Pfütze tauchen, oder im Strohhalm, der im Saft steckt. Grund dafür ist die Kapillarität des Wassers – in engen Hohlräumen oder Röhren steigt es auf. Je enger diese sind, desto höher steigt das Wasser. Grundlage für das Aufsteigen des Wassers ist seine Oberflächenspannung.

Lassen Sie beim Experiment die Kinder zunächst nur einen Strohhalm und ein etwas breiteres Rohr oder Stück Schlauch in eine Schüssel Wasser stellen. Nun beobachten sie und können dann auf dem Arbeitsblatt einzeichnen, wie hoch das Wasser im Strohhalm und in den Röhren steigt. Bevor sie das dritte, sehr breite Rohr (oder Stück Schlauch) in die Schüssel stellen, sollen die Kinder überlegen, ob das Wasser dort mehr oder weniger hoch ansteigen wird als in den anderen beiden Röhren.



Name:

Alter:

Datum:

Wasser kann klettern

Wo klettert das Wasser am höchsten?

